

Dr.med. Ursula Davatz

29.8.2019

ADHS und Grenzüberschreitungen

[Audio](#)

[00:00:00.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Guten Abend miteinander, ich möchte sie alle ganz herzlich begrüßen zu dem Abend.

[00:00:07.750] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Thema heisst: ADHS und Grenzüberschreitung.

[00:00:12.650] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe mir erlaubt, am Anfang ein paar allgemeine Gedanken zur Evolution zu sagen.

[00:00:20.050] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Evolution basiert auf der Weitergabe von stabilen Elementen, also die genetischen Programme, die DNA.

[00:00:27.050] - Dr.med. Ursula Davatz

Andererseits basiert die Evolution auch auf Mutationen und heute sagt man auch Epigenetik, also Veränderungen.

[00:00:37.190] - Dr.med. Ursula Davatz

In dem Sinn kann man sagen, eine Mutation ist eigentlich immer eine Grenzüberschreitung.

[00:00:42.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heisst, eine Mutation hält sich nicht an die fixen Regeln, die in den Genen, in der DNA drinsteckt.

[00:00:51.220] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Grenzüberschreitung ist immer schon Kreativität.

[00:00:56.560] - Dr.med. Ursula Davatz

Man spricht deshalb von den ADHS-Kindern und das haben mir Mütter von ADHS-Kindern gesagt, sogenannte Indigo-Kinder.

[00:01:04.950] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heisst, wir brauchen diese Kinder/Erwachsene natürlich, dass sie Grenzen überschreiten, um die Gesellschaft zu erneuern und die Gesellschaft vorwärts zu bringen.

[00:01:17.340] - Dr.med. Ursula Davatz

Denn ohne neue Sachen bleiben wir alle stecken, da wären wir heutzutage noch Höhlenbewohner und ich glaube, das wollen wir nicht unbedingt sein.

[00:01:25.560] - Dr.med. Ursula Davatz

In dem Sinn sage ich gerade am Anfang, also beziehe ich mich gerade auf das Thema ADHS und Kreativität.

[00:01:31.600] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man ADHS Biografien anguckt und es gibt auch berühmte Leute darunter.

[00:01:38.510] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich nehme zum Teil ADS und ADHS auseinander.

[00:01:42.810] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Fachwelt wird es immer noch zusammengenommen, manchmal mit einer Klammer.

[00:01:49.630] - Dr.med. Ursula Davatz

Die, die sich ein bisschen mehr auskennen, wissen, dass das auch zwei ganz verschiedene Sachen sein können.

[00:01:55.230] - Dr.med. Ursula Davatz

In drei Dingen überschneiden sich ADHS und ADS sehr stark.

[00:01:59.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Die ADSler und ADHSler sind sehr sensibel, sie sind impulsiv und ADHSler mehr in der Handlung, die ADSler mehr im Denken.

[00:02:14.980] - Dr.med. Ursula Davatz

Die ADSler überschreiten die Grenzen im Denken.

[00:02:19.050] - Dr.med. Ursula Davatz

In dem Sinn findet man unter den ADHS und ADS Menschen viele Künstler, man findet Erfinder, man findet Unternehmer, das wären dann wieder mehr die Händler, man findet Forscher, die neue Ideen entwickeln und man findet Abenteurer.

[00:02:38.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Abenteuer müssen auch Grenzen überschreiten, vor allen Dingen auch die Angst.

[00:02:45.880] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heisst, die Menschen haben die Tendenz, eher Grenzen zu überschreiten, also die Grenzen von der Norm zu überschreiten in irgendeiner Weise.

[00:02:55.270] - Dr.med. Ursula Davatz

Man redet zum Teil auch von Sensations Seeking, von Sensationslust.

[00:03:02.440] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Einladung hat Frau Sandra Amrein geschrieben, erst wenn ich über Grenzen hinaus bin, dann beginne ich mich zu spüren.

[00:03:12.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist das, dass sie einen stärkeren Impuls brauchen, um sich fokussieren zu können.

[00:03:18.310] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie das aber haben, dann tun sie sich hyperfokussieren.

[00:03:21.860] - Dr.med. Ursula Davatz

In dem Sinn brauchen sie immer eine gewisse Anregung, einen gewissen Prickel, damit sie dann anschalten.

[00:03:28.850] - Dr.med. Ursula Davatz

Der Prickel, den tut man mit Medikamenten, also mit Ritalin, tut man den chemisch erzeugen. Aber wenn sie sich den selber erzeugen können, sind sie an sich glücklicher und es funktioniert oft auch besser.

[00:03:44.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Schule oder das offizielle System will das manchmal nicht.

[00:03:50.190] - Dr.med. Ursula Davatz

Jetzt, wenn ich von den Künstlern ausgehe, kein Künstler kann ein Künstler sein, wenn er nicht Neues aufzeigt oder Neues zur Darstellung bringt.

[00:04:00.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Also vom Künstler erwartet man Neues, vom Künstler erwartet man geradezu eine Grenzüberschreitung.

[00:04:07.300] - Dr.med. Ursula Davatz

In dem Sinn passt die Grenzüberschreitung zum Künstlertum, zum Künstlerwesen.

[00:04:13.500] - Dr.med. Ursula Davatz

Ein Künstler muss etwas aufzeigen, was man noch nicht kennt, was noch nie gesehen worden ist.

[00:04:20.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Um in andere Bereiche vorzudringen, um diese Grenzen zu überschreiten, braucht es natürlich auch immer eine Portion Mut.

[00:04:30.970] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHSler und ADSler, ihr Mut kommt oft aus ihrer Impulsivität heraus.

[00:04:39.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich muss jetzt das machen oder aus dieser Leidenschaft, aus diesen ganz starken Emotionen.

[00:04:45.340] - Dr.med. Ursula Davatz

Neben Mut braucht es auch Eigensinn.

[00:04:47.590] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sage Eigensinn im wahrsten Sinne des Wortes. Also man muss einen eigenen Sinn haben, man muss auch einen eigenen Sinn verfolgen.

[00:04:56.000] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann nicht einfach in der Schiene laufen oder der Norm hinter her laufen.

[00:05:02.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss etwas eigenes verfolgen und das mit Eigensinn verfolgen.

[00:05:08.930] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann sich nicht einfach der Norm-Gesellschaft anpassen.

[00:05:12.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Man wird mit dem Eigensinn dann oft nicht verstanden, geschweige denn, wird man getragen von der Norm-Gesellschaft.

[00:05:23.710] - Dr.med. Ursula Davatz

Künstler, Erfinder, Unternehmer, Forscher, Abenteurer müssen eine gewisse Einsamkeit aushalten können.

[00:05:33.170] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann nicht eigensinnig sein und ganz individuell und gleichzeitig von allen verstanden werden.

[00:05:39.520] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss dieser eigenen Kreativität nachgehen können.

[00:05:43.510] - Dr.med. Ursula Davatz

Ein ganz interessantes Beispiel ist Barbara McClintock.

[00:05:47.920] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie war Genetikerin und hat über die Maiskolben geforscht.

[00:05:52.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Warum gibt es auf dem gleichen Maiskolben gelbe Körner und dunkelbraune Körner?

[00:05:54.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie hat eine Theorie entwickelt. Ich muss die da nicht weiter erläutern.

[00:06:04.740] - Dr.med. Ursula Davatz

Man hat sie in der Akademie bekämpft und mit 40 Jahren hat sie das herausgefunden.

[00:06:11.340] - Dr.med. Ursula Davatz

40 Jahre später, mit 80 Jahren, hat sie den Nobelpreis bekommen.

[00:06:15.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Wissenschaftler haben 40 Jahre Widerstand gemacht gegen ihre Grenzüberschreitung und sie hat auch etwas herausgefunden über die Grenzüberschreitung, also wie die Gene sich anders verhalten, als man bis anhin gemeint hat.

[00:06:29.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Mit 80 Jahren durfte sie noch erleben, dass sie den Nobelpreis erhalten hat, für die wissenschaftliche Grenzüberschreitung.

[00:06:38.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich gehe zu Kunst.

[00:06:40.970] - Dr.med. Ursula Davatz

Der Plato hat mal gesagt: Keine Kunst ohne Scham.

[00:06:45.540] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ich das für mich übersetze, dann sage ich, das bedeutet so viel wie Kunst muss auf eine Art hinter geschlossenen Türen passieren.

[00:06:54.140] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heisst quasi im Geheimen.

[00:06:57.430] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich vergleiche es dann immer mit der Raupe, die zum Schmetterling wird.

[00:07:02.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Raupe, die muss sich in den Kokon verschliessen. Man darf sie nicht stören. Dann macht sie ihre Metamorphose durch und schlussendlich kommt der Schmetterling raus.

[00:07:14.540] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Pubertät, also die Adoleszenz, die ist oft so wie eine Metamorphose.

[00:07:21.420] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Adoleszenten müssen sich oft zurückziehen in ihre eigene Welt, sie schliessen das Zimmer ab und wenn man sie zu viel stört, dann stört man sie in ihrer eigenen Entwicklung.

[00:07:32.710] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Entwicklung, wenn ich das jetzt wieder mit der Kunst vergleiche, die Entwicklung von jedem Individuum, von jeder Persönlichkeit, die sich entwickelt in der Pubertät, im Adoleszentenalter, ist auf eine Art immer ein Kunstwerk, ist etwas Neues, ist eine eigene Individualität.

[00:07:52.850] - Dr.med. Ursula Davatz

ADS und ADHS Kinder und Jugendliche, die werden sehr häufig vom Umfeld gestört, denn sie passen ja nicht richtig in die Norm.

[00:08:08.000] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn in einer Gesellschaft viel Angst vorherrscht, dann ist eine stärkere Tendenz zur Normierung vorhanden.

[00:08:18.250] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heisst, dann will man die ADS und ADHS Kinder gern zur Norm zwingen.

[00:08:25.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Indem man das macht, sie sind nicht die Norm, sie sind eine Normvariante, aber sie sind nicht auf der Gausssche Glockenkurve auf der Mitte, sondern eher am Rand.

[00:08:36.220] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie sind eine Normvariante.

[00:08:37.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man sie zur Norm zwingt, wenn man sie nicht gewisse Grenzen überschreiten lässt, also ein gewisses Anderssein nicht zulässt, dann können sie ihre Kreativität nicht entwickeln und dann zerstört man ihre Persönlichkeitsentwicklung.

[00:08:55.720] - Dr.med. Ursula Davatz

Aus dem Grund ist es ganz, ganz wichtig, dass wir Erwachsene, die um ADHS Kinder herum sind, dass wir sie ihre Kreativität ausleben lassen und nicht überall Nein, nein, nein, sagen, das darfst du nicht, das geht nicht usw.

[00:09:12.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Dass man sie nicht ständig einschränkt und auch nicht ständig stört mit unseren Normvorstellungen.

[00:09:19.520] - Dr.med. Ursula Davatz

Denn es gibt viele Normen und wie man ja so sagt bekanntlich: viele Wege führen nach Rom und das trifft auch auf die ADHS Kinder zu.

[00:09:31.290] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir dürfen sie nicht einschränken mit unseren eigenen Ideen.

[00:09:33.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir dürfen sie nicht nötigen zu der Norm, sondern man muss ihnen einen gewissen kreativen Freiraum zulassen, damit sie sich entfalten können.

[00:09:46.230] - Dr.med. Ursula Davatz

Sonst stören wir die Raupe, die zum Schmetterling wird.

[00:09:49.920] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann gibt es Fehlentwicklungen und dann gibt es psychiatrische Krankheiten, somatische Krankheiten und so weiter, dann läuft alles ein bisschen schief.

[00:10:00.470] - Dr.med. Ursula Davatz

Erwachsene, also Menschen mit ADHS und ADS, die das Erwachsene Alter einigermaßen glücklich erreicht haben, die müssen sich den Freiraum für ihre Kreativität immer wieder selber schaffen.

[00:10:16.130] - Dr.med. Ursula Davatz

Die können nicht mehr erwarten, dass man ihnen den Freiraum gibt.

[00:10:19.590] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heisst, sie müssen sich abgrenzen gegen Bedürfnisse von den anderen.

[00:10:24.490] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe vor ein paar Monaten einen Vortrag gehalten, Empathie versus Selbstfürsorge.

[00:10:29.850] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie müssen schauen, dass sie ihre Selbstfürsorge betreiben und nicht immer auf alles von ihrem Umfeld eingehen.

[00:10:38.470] - Dr.med. Ursula Davatz

Wegen ihrer Sensibilität, wegen ihrer starken Empathie sind sie oft abgelenkt von sich und verpassen sich dann und helfen allen anderen und sie selber bleiben auf der Strecke liegen.

[00:10:52.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie können, wenn sie sich zu viel ablenken lassen von den Bedürfnissen von ihrem Umfeld, dann können sie ihre kreativen Impulse nicht mehr verwirklichen.

[00:11:04.500] - Dr.med. Ursula Davatz

Manchmal braucht es auch und das ist bei ADHSlern auch ein Problem.

[00:11:10.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie haben ja so eine breite Aufmerksamkeit und sie wollen das und das und das und das und es reicht einfach nicht für alles.

[00:11:20.090] - Dr.med. Ursula Davatz

Von dort her müssen sie sich manchmal auch sagen, ich muss verzichten auf das, ich muss mich fokussieren, ich muss das nehmen, was mir am nächsten liegt, was mir am meisten am Herzen liegt.

[00:11:32.010] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie müssen auch lernen zu verzichten in unserer Wohlstands-und Überflussgesellschaft.

[00:11:38.520] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sage mir dann auch, wenn ich das und das und das möchte, man kann nicht alles machen.

[00:11:43.100] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss sich entscheiden, was man jetzt machen will.

[00:11:46.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie sich zu breit fächern, dann kommen sie auch nicht mehr zum Zug mit ihrer Kreativität.

[00:11:57.090] - Dr.med. Ursula Davatz

Falls die Kreativität und das Kerngeschäft, das Kernstück von einem Mensch zu sehr unterdrückt und abgewürgt wird, sei das in der Jugend, im Kindesalter und auch im Erwachsenenalter, dann kommt es bei den Menschen zu Unzufriedenheit.

[00:12:17.510] - Dr.med. Ursula Davatz

Im schlimmsten Fall führt die Unzufriedenheit dann zu psychischen Krankheiten.

[00:12:23.390] - Dr.med. Ursula Davatz

Eine davon ist Depression.

[00:12:25.850] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn es noch mehr Aufwallung gibt, dann kann man bis zu einer Psychose gehen.

[00:12:31.950] - Dr.med. Ursula Davatz

Zwanghaftigkeit, alle möglichen psychiatrischen Krankheiten können daraus entstehen.

[00:12:36.870] - Dr.med. Ursula Davatz

In letzter Zeit lege ich auch mehr mein Augenmerk auf psychosomatische und somatische Krankheiten.

[00:12:43.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Da kenne ich auch sehr viele ADHSler, die schlussendlich in den somatischen Krankheiten landen und wo sich auf eine Art zum Ausdruck bringen über den Körper.

[00:12:55.960] - Dr.med. Ursula Davatz

Der Körper kann nicht lügen und der streikt, wenn man nicht zu sich steht und nicht das macht, was man eigentlich müsste.

[00:13:04.010] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich will ich noch auf eine Grenzüberschreitung eingehen, die zum Teil auch kreativ ist, aber von der Gesellschaft nicht akzeptiert wird.

[00:13:16.080] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist die Grenzüberschreitung im gesetzlichen Normbereich.

[00:13:23.390] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHSler überschreiten auch die Gesetzesgrenzen und sie zeigen in dem Sinn Delinquenzverhalten.

[00:13:34.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Gefängnisse sind voll von ADHSler, also nicht nur ADSler, welche die Grenzen überschritten haben.

[00:13:43.950] - Dr.med. Ursula Davatz

Meistens sind es Jungs, es gibt weniger Mädchen, die Frauen, die haben es ein bisschen leichter im sich anpassen.

[00:13:54.150] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Frauen haben zwei X-Chromosome und haben weibliche Hormone und die zwingen uns Frauen mehr zum sich anzupassen.

[00:14:03.420] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Männer haben das nicht so, die haben Testosteron und männliche Hormone und durch das sind die viel aktiver, aggressiver und handlungsorientierter.

[00:14:17.420] - Dr.med. Ursula Davatz

In dem Sinn tun die Männer eher handlungsmässig die Grenzen überschritten und es kommt dann eben auch zur Aggression.

[00:14:25.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Werden junge Männer, Kinder schon oder dann auch Jugendliche allzu sehr unterdrückt, also immer eingengt, also restriktiv erziehen, dann haben sie die Tendenz, wenn sie in die Adoleszenzalter kommen, dass sie dann Grenzen überschreiten müssen und quasi vehement gegen die Restriktion vorgehen.

[00:14:55.380] - Dr.med. Ursula Davatz

Pubertierende müssen ganz allgemein Grenzen überschreiten oder Grenzen testen, aber die ADHSler haben noch mehr emotionale Energie, um das zu machen.

[00:15:05.150] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man sie dann zurückholt oder in die Norm hinein drücken will, dann wehren sie sich unglaublich gegen die Grenzüberschreitung.

[00:15:17.120] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie haben mehr Kraft als der Normotyp der Teenagern.

[00:15:22.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Engt man sie noch mehr ein, dann sprengen sie schlussendlich alle Grenzen und sie formieren dann häufig - und das ist jetzt Forensik - Gruppen von grenzüberschreitenden ADHSlern, sie formieren Gangs und sie tun ihre eigenen Regeln aufbauen.

[00:15:47.140] - Dr.med. Ursula Davatz

Kommen sie mit dem Gesetz in Konflikt, dann greift der Vater Staat ein, dann greifen wir mit dem Gesetz ein, mit den Normen und steckt sie in Erziehungsheime.

[00:15:58.250] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe acht Jahre in einem Erziehungsheim als Psychiaterin gearbeitet.

[00:16:01.920] - Dr.med. Ursula Davatz

Man will sie wieder zur Norm bringen.

[00:16:04.080] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Regel funktioniert das nicht so gut.

[00:16:07.510] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sage nicht, dass alle nicht funktionieren, aber die grosse Regel ist, dass sie nicht so funktionieren.

[00:16:14.400] - Dr.med. Ursula Davatz

Man verwendet dort wieder restriktive Maßnahmen, wie schon zu Hause verwendet wurden.

[00:16:22.770] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie setzen sich also nochmal vermehrt zur Wehr mit aggressivem Verhalten und überschreiten wieder die Grenze.

[00:16:30.350] - Dr.med. Ursula Davatz

Im Erziehungsheim Aarburg habe ich zum Teil erlebt, wie das System komplett an den Anschlag kam, jetzt hören wir auf mit allem, jetzt geben wir sie ganz frei, damit sie sich selber wieder einpendeln.

[00:16:47.940] - Dr.med. Ursula Davatz

Man steigt mit ihnen in einen kostspieligen Teufelskreis ein.

[00:16:53.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Man bestraft sie, sie fühlen sich ungerecht behandelt, weil sie sich nicht verstanden fühlen.

[00:16:59.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie überschreiten wieder Grenzen.

[00:17:00.790] - Dr.med. Ursula Davatz

Man bestraft sie wieder.

[00:17:02.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie Rebellieren wieder dagegen und so einen absolut schrecklichen Teufelskreis.

[00:17:08.580] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Kosten diese Erziehungsmethoden sind absolut unverhältnismässig und das gewünschte Resultat, man will sie eigentlich zur Norm sozialisieren, ist eben oft nicht erfolgreich.

[00:17:22.290] - Dr.med. Ursula Davatz

Eines von den tragischen Beispielen ist der Brian Keller (Carlos).

[00:17:24.720] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist garantiert ein ADHS Kind gewesen.

[00:17:29.180] - Dr.med. Ursula Davatz

Er hat eine schwierige Jugend gehabt, er ist eingesperrt worden und tagelang alleine gelassen worden.
Er hat immer wieder Grenzüberschreitungen gemacht.

[00:17:37.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Je strenger man wurde, umso mehr Grenzüberschreitungen gab es, umso verrückter, umso mehr hat es gekostet.

[00:17:46.090] - Dr.med. Ursula Davatz

In dem Sinn sind ADHS Kinder und vor allen Dingen Jugendliche, die Grenzen im Erwachsenenalter überschreiten; die kann man nicht zum Gehorsam bringen, schon die Jugendlichen nicht mehr, sondern man kann sie nur anleiten zur Eigenverantwortung, aber nicht zum Gehorsam.

[00:18:08.690] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ich Vorträge halte bei Eltern von ADHS Kinder, dann sage ich, man kann sie totschiagen und sie folgen immer noch nicht.

[00:18:20.480] - Dr.med. Ursula Davatz

Mit dem will ich sagen, die Bestrafung funktioniert nicht bei diesen Menschen. Man kann sie nicht verhindern, am Grenzen überschreiten.

[00:18:28.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie müssen trotzdem die Grenzen überschritten, denn das gehört zu ihrer Persönlichkeit.

[00:18:32.570] - Dr.med. Ursula Davatz

Vielleicht noch zur Kreativität.

[00:18:34.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich bin jahrelang in der Ostschweizerischen Fachkommission für Strafvollzug gewesen.

[00:18:41.420] - Dr.med. Ursula Davatz

Da haben wir ein Gefängnis besucht.

[00:18:43.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gibt ein Gefängnismuseum in Zürich.

[00:18:46.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich kann jedem empfehlen, das anzuschauen.

[00:18:49.520] - Dr.med. Ursula Davatz

Dort hat man gesehen, was für kreative Methoden die Delinquenten, die sogenannten Verbrecher, herausgefunden haben, um wieder aus dem Gefängnis rauszukommen oder zum Betrüger.

[00:19:02.200] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie sind sehr kreativ, halt dann gegen den Staat.

[00:19:07.550] - Dr.med. Ursula Davatz

Es wäre schöner, wenn sie die Kreativität innerhalb der Gesellschaft verwenden könnten, im Sinne von Erfindertum.

[00:19:16.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie lernen müssen oder lernen können müssen, sich zu steuern, müssen sie herausfinden dürfen, was ihre Grenzen sind und erst dann, wenn sie selber Grenzen herausfinden, dann können sie verantwortungsvolle Erwachsene werden und schlussendlich auch ihre eigenen Grenzen kennenlernen.

[00:19:37.690] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn wir ihnen immer von aussen Grenzen setzen, dann Rebellieren sie nur dagegen und dann habe ich schon Eltern gesagt, dann kann man ein lebenslänglich Pubertierender sein und immer gegen die bestehenden staatlichen, juristischen, gesellschaftlichen Grenzen ankämpfen.

[00:19:55.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Bis zu einem gewissen Grad gibt es Politiker oder gibt es auch Künstler, die das machen.

[00:20:02.780] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man es auf eine gute Form bringt, dann ist das natürlich okay und dann kann es auch der Gesellschaft wieder etwas bringen.

[00:20:10.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Was braucht es, wenn man will, dass es gut läuft, von den Erziehern her: das wären die Lehrer und auch die Eltern.

[00:20:20.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Im Adoleszentenalter von den grenzüberschreitenden Jugendlichen, ist ein eigener klarer Standpunkt.

[00:20:28.750] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss selber wissen, was für eine Ansicht man hat. Das habe ich im Gebiet von der Drogensucht, den Eltern immer beibringen müssen.

[00:20:36.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Nicht das Kind überzeugen wollen, dass das alles schädlich ist, sondern sagen, dass man selber überzeugt ist davon.

[00:20:42.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss einen klaren Standpunkt einnehmen, die eigenen Normen deklarieren, die ganz persönliche Ethik und Moral deklarieren in Form von einem Standpunkt.

[00:20:54.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Man darf den Standpunkt auch emotional vertreten, aber immer ohne Absicht.

[00:21:01.080] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man den Standpunkt moralisch, emotional vertritt und dabei sein gegenüber überzeugen will, hat man verloren.

[00:21:11.250] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man den Standpunkt aber überzeugt vertritt, also ich finde es so und ich sehe es so und das ist meine Überzeugung, dann kann sich der Jugendliche danach richten, respektive dann kann er das besser goutieren.

[00:21:26.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man ihn überzeugen will, dann setzt man emotionalen Druck auf ihn auf und dann macht er nur Gegendruck und hört gar nichts von dem Prinzip.

[00:21:34.430] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann ihm nicht Grenzen aufzeigen, indem man in überzeugen möchte von den Grenzen. Er muss diese Grenzen auf eine Art selber spüren.

[00:21:45.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Authentisch, wir haben es vom Schweizerdeutschen gehabt, unsere authentische Sprache.

[00:21:53.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Über die authentische Auseinandersetzung zwischen erwachsenen Personen, seien das Lehrer, Eltern, Nachbar, Vater, Mutter, was auch immer.

[00:22:02.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Mit dem Jugendlichen, der Tendenz hat zum Grenzen überschreiten, mit der Auseinandersetzung, wo man seinen Standpunkt vertritt, kann der junge Mensch dann seine eigene Ethik entwickeln.

[00:22:17.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Als Schlussbemerkung sage ich Grenzüberschreitung ist immer etwas Relatives, denn sie hängt davon ab, wo ziehe ich die Grenzen.

[00:22:26.960] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann an verschiedenen Orten Grenzen ziehen.

[00:22:30.740] - Dr.med. Ursula Davatz

Gewisse Leute haben weitere Möglichkeiten und andere haben engere Möglichkeiten.

[00:22:39.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Gewisse Gesellschaften sind restriktiver und andere offener.

[00:22:43.270] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Zeit von der Angst wird jede Gesellschaft immer ein bisschen restriktiv und dann ist man schneller ein Grenzüberschreiter.

[00:22:54.130] - Dr.med. Ursula Davatz

Jeder Mensch muss selber herausfinden, wo seine Grenzen liegen, was kann er sich zumuten?

[00:23:02.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Welche Risiken kann er eingehen und welche Reaktionen, die dann auf ein gewisses Verhalten zurückkommen, kann er entgegennehmen.

[00:23:11.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann nicht erwarten, dass man Risiken eingehen kann, Grenzen überschreiten und alle sagen: Juhe, das ist wunderbar, dass du das machst. Ich finde es interessant, sondern man stösst dann vielleicht auf Widerstand.

[00:23:23.340] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Pubertät und im Kindesalter hat man noch Welpen-Schutz.

[00:23:26.690] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heisst, man darf Sachen falsch machen und das Umfeld ist eher tolerant.

[00:23:32.770] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man Erwachsen ist, dann fällt der Welpen-Schutz ganz weg.

[00:23:37.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Von dort her, wenn man Grenzen überschreitet, muss man immer wissen, kann ich die Reaktion von meinem Umfeld auch aushalten?

[00:23:44.710] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ich Angst habe, ich kann das nicht aushalten, dann kann ich es mir nicht leisten.

[00:23:49.380] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss natürlich auch sich schützen vor der Grenzüberschreitung vom Umfeld.

[00:23:56.590] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heisst, man muss sich schützen vor Übergriffigkeit.

[00:23:59.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn jemand anderes einem sagen möchte, was die Norm ist, aber für einem selber gilt die Norm nicht, man hat einen anderen Normbegriff, dann muss man sich dagegen wehren und dann muss man sich schützen vor der Grenzüberschreitung vom Umfeld.

[00:24:13.320] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Grenzüberschreitung kann vom Kollektiv kommen, die kann von einzelnen Menschen kommen, von einzelnen Individuen kommen.

[00:24:20.860] - Dr.med. Ursula Davatz

Meistens wird dann Moral verwendet, von einem Moralapostel oder Gesetzesapostel.

[00:24:28.200] - Dr.med. Ursula Davatz

Da muss man dann halt für sich selber hinstehen.

[00:24:32.360] - Dr.med. Ursula Davatz

Da braucht es dann wieder den Mut.

[00:24:34.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Da muss man den Leuten auch die Unterstützung geben, dass sie sich trauen.

[00:24:38.380] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie sich getrauen sich zu schützen vor der fremden Grenzüberschreitung, dann sind sie am Punkt, wo sie sich besser verwirklichen können.

[00:24:48.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Der Titel heisst ja auch noch: Rechtzeitigkeit.

[00:24:51.380] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sage, die Rechtzeitigkeit ist immer persönlich, die ist nie allgemein.

[00:24:56.720] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann nicht sagen, wann ist rechtzeitig, dass man jetzt aufhört mit dieser Grenzüberschreitung.

[00:25:03.000] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gibt keine allgemeinen Regeln, sondern man muss selber wissen, wann man an seine Grenzen gekommen ist, wann man schon ein bisschen darüber hinaus ist und wann man wieder zurück buchstabieren muss.

[00:25:13.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann die Rechtzeitigkeit und die Normen nie ganz verallgemeinern.

[00:25:19.530] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Moral und die Ethik, die besteht nur, wenn sie persönlich getragen wird, wenn sie von der eigenen Überzeugung getragen wird.

[00:25:29.920] - Dr.med. Ursula Davatz

Diese Überzeugung kann man sich nur erarbeiten über eigenes rausfinden: Was sind meine Grenzen und wo muss ich mich wehren, dass von aussen her meine Grenzen nicht überschritten werden.

[00:25:44.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Das wären meine Worte.